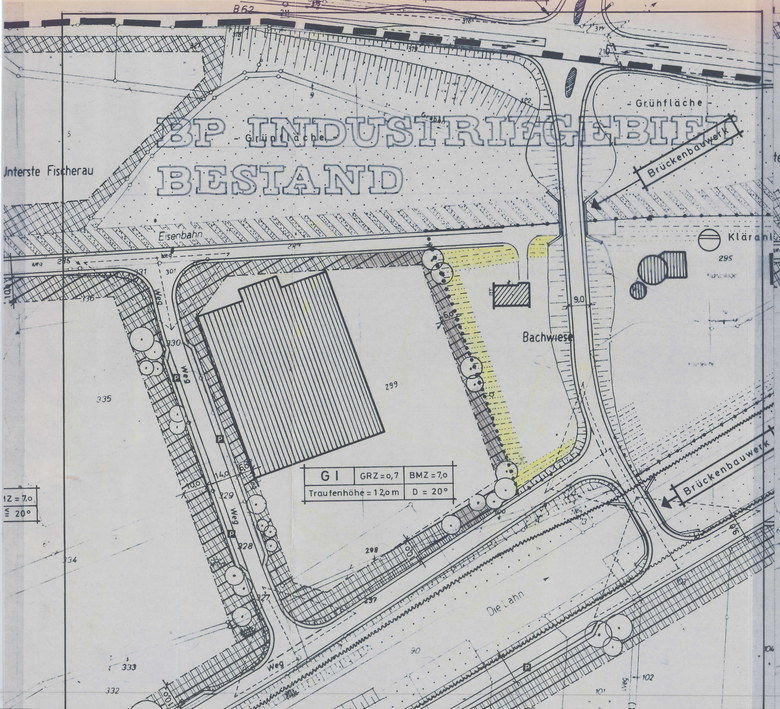




Laasphe, den 28.02.1984

F.W. Peck — Bürgermeister
Ratsmitglied
Schriftführer

Kopie

Dieser Bebauungsplan stimmt mit dem Originalplan und den darauf verzeichneten Vermerken überein.

Laasphe, den .....

.....
Der Stadtdirektor

Aufstellungsbeschluß

Die Aufstellung der II. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes hat der Rat der Stadt Laasphe in seiner Sitzung am 21.03.1983 beschlossen.

Laasphe, den 22.03.1983

.....
Bürgermeister

Bekanntmachung

Die II. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes sowie Ort und Zeit der Auslegung sind gemäß § 12 BBauG ortsüblich bekanntgemacht worden.

Die Bebauungsplanänderung hat am 19.04.1984 Rechtsverbindlichkeit erlangt.

Laasphe, den 19.04.1984

F.W. Peck
Bürgermeister

Präambel:

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen vom 01.10.1979 (GV NW S. 594) sowie der §§ 2, 9, 10 und 13 Bundesbaugesetz (BBauG) vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 15.09.1977 (BGBl. I. S. 1763) hat der Rat der Stadt Laasphe in der Sitzung am 28.02.1984 die planungsrechtlichen Festsetzungen der II. vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 der Stadt Laasphe "Industriegebiet", Gemarkung Laasphe, gem. § 10 BBauG als Satzung beschlossen.

Festsetzungen gem. § 9 BBauG

- Abgrenzung der II. vereinfachten Änderung
- GI — Industriegebiet gem. § 9 Bau NVO
- Nicht überbaubare Grundstücksfläche Industriegebiet
- 0,7 — Grundflächenzahl (GRZ)
- 7,0 — Baumassenzahl (BMZ)
- ≤ 8,0 — zulässige Traufenhöhe als Höchstgrenze
- D=20° — Dachneigung
- Fläche für Versorgungsanlagen
- Kläranlage

Die Gestaltungsvorschriften des rechtsverbindlichen Bebauungsplanes gelten für die vereinfachte Änderung weiter.

Begründung gem. § 9 (8) BBauG

Mit der II. vereinfachten Änderung soll die als Fläche für Versorgungsanlagen (Parzellen 392 und 393) festgesetzte Fläche in ein GI-Gebiet umgewandelt werden, da diese Fläche durch den Anschluß der Stadt Laasphe an die Kläranlage Wallau nicht mehr benötigt wird.

Bebauungsplan Nr. 8 „Industriegebiet" II. vereinfachte Änderung

M = 1 : 1000